

PRESSEMITTEILUNG

München,
18.11.2016

STIFTUNGSPROFESSUR DIGITALISIERTES BAUEN FÜR OTH REGENSBURG

Bayerische Bauwirtschaft stellt Fakultät Bauingenieurwesen eine Million Euro für fünf Jahre zur Verfügung

(BBIV) München. Die bayerische Bauwirtschaft finanziert der Fakultät Bauingenieurwesen der OTH Regensburg aus Mitteln der Stiftung des Bayerischen Baugewerbes eine Professur „Digitalisiertes Bauen“ und eine wissenschaftliche Mitarbeiterstelle für die nächsten fünf Jahre. Dazu haben Prof. Dr. Wolfgang Baier, Präsident der OTH Regensburg, und Thomas Schmid, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Bauindustrieverbandes e.V., am Mittwoch, 16. November, in einer kleinen Feierstunde in der TechBase Regensburg eine Vereinbarung unterzeichnet. Mit der Stiftungsprofessur könne das Thema Digitalisiertes Bauen als zweiter Schwerpunkt im Masterstudiengang Bauingenieurwesen eingerichtet werden, so Präsident Prof. Dr. Baier stolz. Für ihn ist die Stiftungsprofessur ein maßgeblicher Entwicklungsschritt. Für die „großzügige Zuwendung“ von einer Million Euro bedankte er sich beim Bayerischen Bauindustrieverband, den er als starken Partner bezeichnete. Auch Prof. Dr. Andreas Maurial, Dekan der Fakultät Bauingenieurwesen, bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen beim Bauindustrieverband. Für ihn sei es wichtig, den Studierenden aktuelles Wissen zu vermitteln.

Zukunftsthema Digitalisiertes Bauen

Mit der Stiftungsprofessur Digitalisiertes Bauen will der Bauindustrieverband genau dies erreichen: „Wir müssen das digitalisierte Bauen in die Breite bringen“, sagte Thomas Schmid, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Bauindustrieverband e.V. in seinem Grußwort. Die Stiftungsprofessur solle aber auch zeigen, was für eine moderne Industrie die Bauindustrie ist, so Schmid. Gut aufgehoben sieht auch Dipl.-Ing. (FH) Ewald Weber, Vorsitzender des Bezirksverbandes Ostbayern des Bayerischen Bauindustrieverbandes e.V., die Stiftungsprofessur in Regensburg. Ostbayern sei eines der großen Zentren der Bauindustrie in Deutschland. Für ihn bildet die Professur Digitalisiertes Bauen einen wichtigen Schritt in die Zukunft. Die Zukunft am Bau erfordere ein kluges Vernetzen aller Baubeteiligten, so Weber und wünschte dem Vorhaben „Glück auf“. Abschließend überbrachte er die politische Zusage von Mdl Dr. Franz Rieger, dass die Professur über die gestifteten fünf Jahre hinaus finanziert würde.

Der Bayerische Bauindustrieverband e.V. vertritt die Interessen industrieller Bauunternehmen in Bayern. Er ist ein Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband sowie Tarifpartner und Bildungsträger. Bedarfsgerechte Bauinvestitionen der öffentlichen Hand und die Verbesserung der politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind Ziele der Bayerischen Bauindustrie. Zentrales Anliegen ist auch die berufliche Aus- und Weiterbildung und die Förderung der Bauforschung.

1 / 2



Daumen hoch für die Stiftungsprofessur Digitalisiertes Bauen: (von links) Regensburgs Stadtrat Jürgen Mistol, Regierungspräsident der Oberpfalz Axel Bartelt, Dipl.-Ing. (FH) Ewald Weber, Vorsitzender des Bezirksverbandes Ostbayern des Bayerischen Bauindustrieverbandes e.V., Thomas Schmid, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Bauindustrieverband e.V., Prof. Dr. Wolfgang Baier, Präsident der OTH Regensburg, Prof. Dr. Andreas Maurial, Dekan der Fakultät Bauingenieurwesen der OTH Regensburg und Dipl.-Geogr. Martin Schneider, Geschäftsstellenleiter des Bayerischen Bauindustrieverband e.V., Geschäftsstelle Ostbayern.
Foto: OTH Regensburg



Große Freude über die Stiftungsprofessur Digitalisiertes Bauen: (von links) Regensburgs Stadtrat Jürgen Mistol, Regierungspräsident der Oberpfalz Axel Bartelt, Dipl.-Ing. (FH) Ewald Weber, Vorsitzender des Bezirksverbandes Ostbayern des Bayerischen Bauindustrieverbandes e.V., Thomas Schmid, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Bauindustrieverband e.V., Prof. Dr. Wolfgang Baier, Präsident der OTH Regensburg, Prof. Dr. Andreas Maurial, Dekan der Fakultät Bauingenieurwesen der OTH Regensburg und Dipl.-Geogr. Martin Schneider, Geschäftsstellenleiter des Bayerischen Bauindustrieverband e.V., Geschäftsstelle Ostbayern.
Foto: OTH Regensburg

Der Bayerische Bauindustrieverband e.V. vertritt die Interessen industrieller Bauunternehmen in Bayern. Er ist ein Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband sowie Tarifpartner und Bildungsträger. Bedarfsgerechte Bauinvestitionen der öffentlichen Hand und die Verbesserung der politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind Ziele der Bayerischen Bauindustrie. Zentrales Anliegen ist auch die berufliche Aus- und Weiterbildung und die Förderung der Bauforschung.

2 / 2